



Start-up 2018 gesucht

In der Jury der #glaubandich Challenge ist mit Katharina Schneider auch ein sehr prominentes Vereinsmitglied der Sparkasse vertreten.

Vier Wochen lang tourte die #glaubandich Challenge durch ganz Österreich. Mit dem Ziel, das Start-up des Jahres zu finden. Am 25. Juni wurde der Gewinner im Rahmen des großen Finales am Erste Campus in Wien verkündet. Im Finale traten die Bundesländer-Sieger gegeneinander an. Ermittelt wurde der Gesamtsieger dann durch eine Kombination aus Jury und Publikums Voting.

Vereinsmitglieder in der Jury

In der hochkarätigen Jury saßen unser neues Vereinsmitglied Katharina Schneider sowie Heinrich Prokop (clever clover), Michael Altrichter (startup300), Thomas Schaufler (Erste Bank), Elisabeth Zehetner-Piewald (WKO) und Gerald Reischl (Trending Topics). Zum Gewinner der #glaubandich Challenge wurde das oberösterreichische Start-up „Surgebricht“ gekürt. Dahinter steckt ein junges Unternehmen,

das mit „SharkScrew“ ein Knochenmarktransplantat entwickelt hat, welches Metallschrauben bei Knochenbrüchen ersetzen soll. Als Gewinn gab es ein Preisgeld in der Höhe von EUR 10.000 sowie einen Startplatz für das Casting bei der PULS4-Start-up-Show „2 Minuten 2 Millionen“, ein PR-Paket in der Höhe von EUR 10.000 bei Trending Topics und einen Platz bei der Start-up Executive Academy 2018 von Silicon Castles.

Tipp der
Selfmade-
Unter-
nehmerin

Katharina Schneider

Die Miteigentümerin und Geschäftsführerin des Teleshopping Unternehmens MediaShop, gehört zu den erfolgreichsten UnternehmerInnen Österreichs und zählt ab sofort zum Kreis der Investoren bei „2 Minuten 2 Millionen – Die PULS 4 Start-up-Show“.

Mein beruflicher Werdegang - selbst „Start-up“ zu sein, die Gründung und der Aufbau einiger Firmen - hat mich durch viele Höhen und Tiefen geführt und nichts davon möchte ich missen, weil diese Erfahrungen mein Leben entscheidend und positiv mitgeprägt haben.

Die Start-up-Szene hat neue Dimensionen erreicht und ich freue mich über diese Entwicklung, sie bereichert in jedem Fall unsere Gesellschaft. Die Herausforderung ist allerdings groß, sich hier von der Masse abzuheben - mit einer klaren Vision, dem unerschütterlichen Glauben an die Sache und einem intensiven Arbeitseinsatz kann der Traum Wirklichkeit werden. Es gehört jedenfalls viel Mut und Professionalität dazu.

Im Laufe der verschiedenen Gründungsphasen kommen viele Herausforderungen und schwierige Themen auf einen zu. Hier Nerven zu bewahren, Durchhaltevermögen zu zeigen und konstruktiv einen Stein nach dem anderen zu beseitigen - dazu braucht es starke Persönlichkeiten und ein Umfeld, das mit dir konsequent und voller Energie durch diese Zeiten geht.

Die eigene Erfahrung hat mir gezeigt, dass man aus jeder Situation etwas Sinnvolles und Produktives herausholen kann. Auch wenn es im ersten Moment nicht danach aussieht: Jede Erfahrung hat ihren Sinn. Auf schwierige oder unvorhergesehene Situationen mit „Drama“ oder „Jammern“ zu reagieren, bringt genau gar nichts: Hinschauen, bewusst machen, Gedanken klar sortieren, überlegen und Schritte setzen. Das klingt zwar einfach, hier gilt aber jedenfalls: „Übung macht den Meister“.

DIE Erfolgsformel gibt es nicht. Für mich gilt: Bleib offen für alles, scheue keine Rückschläge und sieh es nicht als Niederlage, wenn du immer wieder aufs Neue an eine Sache herangehst. Hinfallen gehört dazu. Erfolg ist auch immer ein gemeinsames Tun - das Ergebnis eines guten Teams und an dieser Stelle möchte ich mein Team MediaShop erwähnen, mit dem ich unglaublich glücklich bin und das mit mir die Begeisterung für meinen Beruf teilt.

Wesentliche Faktoren sind für mich auch die Bereitschaft zu reflektieren und der Wille zur ständigen Weiterentwicklung, aber auch das Innehalten und dankbar sein für das bisher Erreichte. Denn eines ist für mich ganz klar: Unsere eigenen Gedanken machen unsere Zukunft. Mein Tipp: Immer nach vorne schauen und sich mit voller Energie jeder Herausforderung stellen. Und immer daran glauben, dass es eine Lösung gibt. Dann findest du sie auch.

